

---

# OSTERN AM TAG A | SURREXIT DOMINUS VERE | 5. APRIL 2026

Lektionar I/A, 163: Apg 10,34a.37-43 | Kol 3,1-4 od. 1 Kor 5,6b-8 | Joh 20,1-9 od. Joh 20,1-18. 20 od. Mt 28,1-10

## Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaft auferstanden! Halleluja!

Eine emotionale Achterbahnfahrt haben wir in den letzten Tagen liturgisch gefeiert. Vom festlichen Einzug Jesu in Jerusalem am Palmsonntag über die Feier vom Letzten Abendmahl am Gründonnerstag hinein in die Ölbergnacht, in Verzweiflung und Agonie Christi. Verrat und schließlich die Hinrichtung am Kreuz.

Mit dem Sonntag, dem ersten Wochentag bricht eine neue Schöpfung an, die Ostersonne strahlt in der Freude der Auferstehung und schenkt allen die Hoffnung, dass Leid und Tod nicht das letzte Wort haben und uns schon in dieser Welt Freiheit im Glauben schenken. Eine Freiheit, die im Leben der Gläubigen erfahrbar werden will.

Preisen wir den auferstandenen Herrn, den Kyrios:

### KYRIE

Herr Jesus Christus,

du bist durch die Nacht des Todes gegangen.

Die Frauen und die Apostel standen am leeren Grab.

Mit dem Herzen spürten und erlebten sie, dass du auferstanden bist.

### FEIERLICHES GLORIA | TAGESGEBET | MB 110

**A**llmächtiger, ewiger Gott,  
am heutigen Tag

hast du durch deinen Sohn den Tod besiegt

und uns den Zugang zum ewigen Leben erschlossen.

Darum begehen wir in Freude

das Fest seiner Auferstehung.

Schaffe uns neu durch deinen Geist, damit auch wir auferstehen

und im Licht des Lebens wandeln.

Darum bitten wir durch Jesus Christus,

deinen Sohn, unseren Herrn und Erlöser,

der in der Einheit des Heiligen Geistes

mit dir lebt und wirkt in alle Ewigkeit. AMEN.

---

## FÜRBITTEN

Wir sehen die Welt im Licht der Auferstehung. Das Dunkel ist überwunden. So wir rufen in den Nöten der Welt zum Auferstandenen:

- ⇒ Der Herr ist auferstanden und lebt in seiner Kirche.  
Stärke alle, die die Osterbotschaft in die Welt tragen,  
die im Alltag Zeugnis ablegen und den Glauben weitergeben.
- ⇒ Mit Jesu Tod und Auferstehung ist die Welt erlöst.  
Hilf allen, die sich für Frieden und Versöhnung einsetzen  
und anderen Mut machen Wege des Friedens zu gehen.
- ⇒ Am leeren Grab waren die Freude Jesu unsicher.  
Ermutige alle Sinnsucher im Glauben  
nach den Antworten des Lebens zu suchen..
- ⇒ Dunkelheit wie Krieg, Terror und Streit sind nicht verschwunden.  
Stärke alle Menschen mit neuer Kraft und Hoffnung  
und lass Frieden und Versöhnung wachsen.
- ⇒ Tod und Trauer vertreiben Zuversicht und Freude.  
Schenke den Verstorbenen die Freude deiner Gegenwart  
und den Trauernden neue Zuversicht.

Durch deinen Tod und deine Auferstehung hast du Hoffnung und Freude in die Welt gebracht – heute und bis in alle Ewigkeit. AMEN.

## SCHLUSSGEBET

**A**llmächtiger Gott,  
du hast uns

das Sakrament der Einheit geschenkt.

Lass uns immer lebendige Glieder Christi bleiben,  
dessen Leib und Blut wir empfangen haben.

Darum bitten wir durch ihn, Christus, unseren Herrn. AMEN.

---

## FÜRBITTEN

Wir sehen die Welt im Licht der Auferstehung. Das Dunkel ist überwunden. So wir rufen in den Nöten der Welt zum Auferstandenen:

- ⇒ Der Herr ist auferstanden und lebt in seiner Kirche.  
Stärke alle, die die Osterbotschaft in die Welt tragen,  
die im Alltag Zeugnis ablegen und den Glauben weitergeben.
- ⇒ Mit Jesu Tod und Auferstehung ist die Welt erlöst.  
Hilf allen, die sich für Frieden und Versöhnung einsetzen  
und anderen Mut machen Wege des Friedens zu gehen.
- ⇒ Am leeren Grab waren die Freude Jesu unsicher.  
Ermutige alle Sinnsucher im Glauben  
nach den Antworten des Lebens zu suchen..
- ⇒ Dunkelheit wie Krieg, Terror und Streit sind nicht verschwunden.  
Stärke alle Menschen mit neuer Kraft und Hoffnung  
und lass Frieden und Versöhnung wachsen.
- ⇒ Tod und Trauer vertreiben Zuversicht und Freude.  
Schenke den Verstorbenen die Freude deiner Gegenwart  
und den Trauernden neue Zuversicht.

Durch deinen Tod und deine Auferstehung hast du Hoffnung und Freude in die Welt gebracht – heute und bis in alle Ewigkeit. AMEN.

---

## HINFÜHRUNG ZUR ERSTEN LESUNG | APG 10,34A.37-43

Jesus lebt!

Das hatten die Jünger am Ostermorgen erfahren und erlebt.

Drei Tage nach seiner Kreuzigung, als alle Hoffnung vernichtet schien im Himmel von Golgota ersteht völlig neu eine Dynamik und Kraft.

Das mussten sie einfach weiter erzählen, darüber kann man nicht schweigen.

## HINFÜHRUNG ZUR ZWEITEN LESUNG | KOL 3,1-4

Die Auferstehung Christi verändert die Welt.

Wer auf Christus getauft ist, hat Anteil an ihm, ist eng mit ihm verbunden.

Das hat Auswirkungen auf das ganze Leben und muss auch nach außen sichtbar werden.

Wir leben als Erlöste in der Welt und einst in seiner liebenden Gegenwart.

## LESEHINWEIS

---

## MEDITATION

Maria aus Magdala,  
geht zum Grab,  
will dem toten Herrn  
einen letzten Dienst erweisen.

Mit Maria stehen wir vor dem Grab,  
vor der Leere dessen,  
was wir meinten,  
dass es Fülle sei.

Wir wollen festhalten  
und beweisen,  
dass es seine Richtigkeit hat,  
dass es nachvollziehbar ist in der Welt.

„Halte mich nicht fest“,  
weil alles festhalten nach hinten zeigt,  
und nie den Horizont öffnet,  
den uns Ostern zeigen kann.

Vertrauensvoll sich Gott zuwenden,  
aus diesem Vertrauen sein Leben gestalten,  
heißt österlich zu leben,  
zeigt wie sehr Ostern in mir  
Wirklichkeit geworden ist.

⇒ Reinhard Rührner

---

## MEDITATION | ALTERNATIVE

Er ist da, uns geschenkt,  
der Tag der Auferstehung,  
die Freude dieser Tage  
erfüllt unser Leben.

Wir strahlen  
in festlicher Freude  
hinein in unsere Welt,  
wollen uns gegenseitig umarmen.

Der für uns  
durch die Nacht des Todes ging,  
ermutigt uns  
das Leben mit ihm zu suchen.

Die Enge der Welt  
im Blick auf den Auferstandenen  
hinter uns lassen  
und zuversichtlich Leben gestalten.

Denn er ist auferstanden,  
er ist wahrhaft auferstanden,  
seinen Freunden ist erschienen,  
auch uns will er nahe sein.

⇒ Reinhard Rührner

**D**er barmherzige Gott,  
der seinen Sohn aus dem Tod ins Leben auferweckt hat,  
schenke euch die Kraft,  
durch die Tode des Alltags  
zum wahren Leben zu gehen.

**W**ie Christus seinen Freunden  
in seiner Liebe nahe war,  
gebe er Euch den Mut sich ihm glaubensvoll zu nahen,  
seine Gegenwart zu spüren und  
sein Werk auf Erden weiter zu führen.

**D**er Geist des Auferstandenen Herrn,  
schenke euch die Freude dieser Tage,  
vertreibe die lähmende Finsternis  
und lenke euren Blick zu seiner Herrlichkeit.

So segne euch der dreieine Herr,  
der Vater und  
der Sohn + und  
der Heilige Geist. AMEN.